



Ausgabe 4/2009

26. Juni 2009

## Green News

Das Online-Magazin der Gewerkschaft der Polizei in Bayern

### Vereidigung 2009 – unsere GdP war dabei

#### GdP begleitet Vereidigung von 777 jungen Polizeikolleginnen und -kollegen

Am 20.06.2009 vereidigte PP Spörl 777 junge Polizeibeamtinnen und – beamte im Hofgarten der Münchner Residenz. Die Nachwuchskollegen waren aus Sulzbach-Rosenberg (21. und 28. AS), Königsbrunn (17. AS und 20. BPH/AS), aus Eichstätt (8. AS und Einstiegsbeamte in

den gehobenen Polizeivollzugsdienst des 7. AS – Studienorte Fürstenfeldbruck u. Sulzbach-Rosenberg), sowie aus Dachau (Sonderprogramm München) angereist. Alle zu vereidigenden Beamtinnen und Beamte trafen sich zunächst in der I. BPA, in der Rosenheimer Straße, um dann im



**Die Vorsitzenden der GdP Mittelfranken, Herbert Kern, der GdP Bereitschaftspolizei, Helmut Bahr und der GdP Augsburg, Wolfgang Hamann im Gespräch**

V.i.S.d.P.:

Gewerkschaft der Polizei  
Landesbezirk Bayern  
Satz und Layout: Markus Wimmer  
E-Mail: wimmer@gdpbayern.de  
Telefon: 089/578388-50  
Telefax: 089/578388-9050



**Hier bezogen die jungen Kolleginnen und Kollegen im Münchner Hofgarten Stellung. Sie freuten sich auch über kleine Aufmerksamkeiten im Rahmen der GdP-Betreuung.**

Konvoi zum Marstall-Platz zu verlegen. Von dort aus marschierten sie mit ihrem Stammpersonal dann in den Hofgarten ein.

GdP-Vertrauensleute empfingen die anreisenden Busse bereits in der I. BPA. Sehr interessante und wertvolle Gespräche entwickelten sich zwischen den GdP-Vertretern und den Auszubildenden, wie auch Ausbildern, vor dem Wirtschaftsgebäude in der Rosenheimer Straße. Zeitgleich statteten GdP-Kollegen den im

Hofgarten eingesetzten Vollzugskräften und den Angehörigen des Musikkorps der Bayerischen Polizei einen Betreuungsbesuch ab.

Während die Vereidigungsfeierlichkeiten liefen, entwickelten sich dann auch nette Gespräche mit vielen Angehörigen. Diese hatten teilweise sehr weite Anfahrtswege hinter sich gebracht, um anwesend sein zu können, wenn bei diesem Festakt ihre Tochter/ihr Sohn/ihr Verwandter im Mittelpunkt stand.

[www.gdpbayern.de](http://www.gdpbayern.de)

Gewerkschaft der Polizei  
Landesbezirk Bayern  
Hansastraße 17, 80686 München



## Vereidigung 2009 – unsere GdP war dabei



Unsere GdP begleitete die Vereidigung durch engagierte, ehrenamtliche Mitglieder der Bezirksgruppen aus München, Schwaben-Nord, Mittelfranken und der Bereitschaftspolizei. Wie bisher immer,



haben wir damit aktiv gezeigt, dass wir zu unseren jungen Kolleginnen und Kollegen stehen und ihnen unsere Unterstützung anbieten.

### Neuer Vorsitzender des Innenausschusses

Joachim Hanisch (FW) ist zum neuen Vorsitzenden des Ausschusses für Kommunale Fragen und Innere Sicherheit gewählt worden. Die Mitglieder des Ausschusses votierten einstimmig für den 61-jährigen FW-Abgeordneten aus der Oberpfalz. Er übernimmt damit die Nachfolge von Gabriele Pauli, die von den Freien Wählern aus der Fraktion verbannt worden war.

**Hinweis: die Juli-Ausgabe der Deutschen Polizei beschäftigt sich mit dem Thema „Fußball und Gewalt“ ganz ausführlich in seiner Titelseite.**



**Ein ganz herzliches Danke schön geht natürlich auch an alle Helfer, die trotz Wochenendes und Schmuddelwetter ihre jungen Kolleginnen und Kollegen nicht im Regen stehen ließen. Ihr habt die Fahne der GdP hoch gehalten!**

### Polizeireform – Fußball und Gewalt

Innenminister Joachim Herrmann hat vergangene Woche vor dem Innenausschuss des Bayer. Landtags über die ausstehenden Schritte der Polizeireform berichtet. Mit der Eingliederung der Polizeidirektionen Bamberg, Bayreuth, Coburg und Hof ins Polizeipräsidium Oberfranken zum 1. Oktober wird die Polizeireform formell abgeschlossen sein. Zudem ist Anfang Juni das PP Niederbayern/Oberpfalz mit der Errichtung des PP Niederbayern in Straubing und des PP Oberpfalz in Regensburg geteilt worden. Das Personal der Grenzpolizeistationen wurde durch die Reform komplett in die neuen PI integriert, so dass nicht zuletzt auch wegen der verstärkten Zusammenarbeit mit dem Bund und dem Nachbarland Tschechien der gewohnt hohe Sicherheitsstandard bestehen bleiben wird. Zudem versicherte Herrmann, dass die in den ehemaligen PD errichteten Dienststellen gegenüber den Dienststellen in der Fläche personell auch weiterhin besser ausgestattet sein werden.

Ebenso referierte Herrmann in derselben Sitzung auch über die momentan brandaktuelle Problematik „Fußball und Gewalt“. Durch die Spielklassenreform des DFB, die eine dritte Profiligena mit sich brachte, stieg der Personalaufwand in der Hinrunde der abgelaufenen Saison um ca. 60 %. Aktuelle Problemlagen sieht der Innenminister vor allem in den zunehmend vorhandenen Fanverbindungen ins Ausland, vermehrten Störungen schon auf den Reisewegen und allen voran in den immer weiter wachsenden Ultra-Gruppierungen. Diese zeigten oft eine enorme Gewaltbereitschaft und machten auch immens Stimmung gegen die Polizei. Herrmann beziffert die Zahl gewaltbereiter Fans in Bayern auf ca. 1.100. Eine Kostenbeteiligung der Vereine an Einsatzkosten bei Fußballspielen lehnte er jedoch kategorisch ab. Solange ein allgemeines Interesse an der öffentlichen Sicherheit bei solchen Veranstaltungen gegeben sei, könne sich der Staat nicht aus der Verantwortung ziehen.